

## **Aus dem Gemeinderat – Sitzung vom 18.11.2019**

### **Die Wasserversorgungssatzung wurde neu beschlossen**

Die bisherige Wasserversorgungssatzung stammt aus dem Jahr 1992 und wurde seitdem lediglich im Bereich der Wassergebühren verändert. Die Satzung wurde deshalb nach der aktuellen Mustersatzung überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Der Wortlaut der neuen Wasserversorgungssatzung ist in diesem Amtsblatt abgedruckt.

Gleichfalls wurde dem Gemeinderat eine Gebührenkalkulation für das Jahr 2020 vorgelegt. Die Berechnung und Überprüfung der aktuellen Wassergebühren hat ergeben, dass der Verkaufspreis je Kubik Wasser unverändert bei 2 €/m<sup>3</sup> bleibt.

### **Neue Gebührensätze bei der Abfallbeseitigung**

Die Kalkulation der Abfallgebühren hat ergeben, dass die Gebührensätze bei den verschiedenen Behältergrößen sowohl beim Biomüll als auch beim Restmüll reduziert werden können. Die aktuellen Gebührensätze für die Abfallbeseitigung können Sie aus der im Amtsblatt abgedruckten Änderungssatzung der Abfallwirtschaftssatzung entnehmen.

### **Aktion 1000 × 1000 Bäume**

Vom Gemeindetag Baden-Württemberg wurde diese Aktion angeregt. Insgesamt sollen so 1 Million Bäume gepflanzt werden. Aus dieser Pflanzaktion landesweit könnten so ca. 330 ha neue Waldfläche entstehen, welche rund 4300 t CO<sup>2</sup> speichern könnten. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass sich die Stadt Aach an dieser Aktion auch beteiligen wird. Es ist vorgesehen auf einem gemeindeeigenen Grundstück im Gewann Röttenberg ca. 35 Ar landwirtschaftliche Flächen aufzuforsten.

### **Die Gemeinde führt die Doppik ein**

Alle Gemeinden in Baden-Württemberg sind verpflichtet von der kameralistischen Buchführung auf die doppische Buchhaltung umzustellen. Der Gemeinderat hatte nun formale Beschlüsse zur Bildung von Teilhaushalten, zur Darstellung der Teilfinanzhaushalte, der Wertgrenzen und dem Ansatz von geleisteten Investitionszuschüssen in der Eröffnungsbilanz zu beschließen. Die Umstellungsarbeiten im Finanzwesen sind soweit vorbereitet, dass ab dem 1. Januar 2020 in der Doppik gearbeitet werden kann.

### **Beratung des Haushaltsentwurfs 2020**

Rechnungsamtsleiter Daniel Enderle stellte den 1. Haushaltsplanentwurf dem Gemeinderat vor. Laut dem vorliegenden Entwurf wird das ordentliche Ergebnis im Gesamtergebnishaushalt auf 19.700 € eingeplant. Im Investitionshaushalt sind als bedeutende Investitionen die Umsetzung der Planung in der Ortsmitte mit 1,25 Millionen € (und 1,25 Millionen € in 2021), der Um- und Erweiterungsbau des Kindergartens mit 300.000 € (und 450.000 € in 2021), dem Bau einer Brücke mit 280.000 € und der Herstellung der Erschließungsstraße für das Pflegeheim mit rund 150.000 € vorgesehen. Auch wurden

für die Sanierung des gesperrten Mühlenstiegs vorsorglich ein Betrag in Höhe von 250.000 € eingeplant. Die Investitionen sollen durch Zuschüsse, durch die Entnahme aus der Rücklage und aus Bauplatzverkäufen finanziert werden.